



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

**Kurtzes Handtbüchlein/ vnd Experiment/ vieler Artzneyen/  
durch den gantzen Körper des Menschens/ von dem  
Haupt biß auff die Füß**

**Ryff, Walther Hermann**

**Straßburg, Anno M.DC.XIV.**

Was lust bringet zu Essen.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-43769**

Breiter Wegerich safft genüset mit Eßig / ist gut denen die da Blutspeyen.

Die Rosenknöpff gesotten in Wasser / vnnnd das gedruncken / benempt das Blutspeyen.

Squinantum heist Kamelhew / diese Blumen seind fast gut dem der Blutspeyer.

Welcher Blutspeyer / der neme Sanguis Draconis gepälvert / vnd Gummi Arabicum / vñ misch das mit Rosenwasser / vnd das gedruncken / es hilfft.

Sanguinaria / das ist Blutkraut / die wurzel darvon gepälvert / ist gut dem der Blutspeyer / wenn ers ist.

Sumach / das ist ein Samen / den genommen / vnd Gummi Arabicum vnd Rosenwasser / vnnnd pillulen darauß gemacht / vnd deren genommen ein quintlin / ist gut dem der Blutspeyer.

Was lust bringet zu Essen.

Wermuth bringet lust zu Essen.

Saurampffer gessen / macht den Menschen lustig zu Essen.

Rosmarin Kraut drey oder vier handvol / gethan in ein feßlin / da fünff oder sechs viertheil Weins ein gehn / vnd darunder gemischet Honbüchne spän / vnd guten Most des besten / vnnnd den darinn lassen verjären / des Weins gedruncken Morgens vnd Abends ein guren drunck / der macht lustig zu Essen.

Berberis / heist Versich / macht lustig zu Essen.

Ein drand gemacht von Quitten / vnd den genüzt des Abends / bringet lust zu Essen.

Johannstreibel / bringen lust zu Essen.

Trifolium acutum / heist scharpff Klee / welcher nit lust hetze zu Essen / der siede eisen samen in Wein vnd drinck den 13 Abend nach einander / so wird er Essend.

Item ein Suis gemacht von Sitwan vnd Galgan mit Eßig vermischet / bringet lust zu Essen.